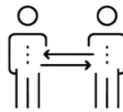


Hygiene- und Schutzmaßnahmen der Ilmenau-Schule zum Schutz vor SARS-CoV-2

Stand 01.09.2021

Dieser Plan regelt das Zusammenleben in der Schule während der Corona-Krise. Er wird ständig überarbeitet und an die jeweils geltenden übergeordneten Regelungen angepasst.



Es gelten die aktuellen Verordnungen des Landes, der niedersächsische Rahmenhygieneplan Corona Schule (Stand 25.08.2021) sowie neben den allg. Hygieneregeln hier benannte konkrete Regeln vor Ort zum Schutz vor der Verbreitung des Coronavirus.

Es besteht **Maskenpflicht** in Fluren, auf den Toiletten **und im Unterricht**. Masken sind selbst mitzubringen. Die hygienische Handhabung und Aufbewahrung erfolgt selbstständig durch die AnwenderInnen. Auf dem Gelände, also in den Pausen besteht keine Maskenpflicht.

Kinder, die ohne Maske zur Schule kommen, erhalten (ggfs. gegen Entgelt) für den Tag eine Maske von der Schule.

Achtung: Beim Spielen dürfen keine Schals, Halstücher oder Masken, die mit Bändern am Hinterkopf befestigt werden, genutzt werden.

Schulbesuch bei Erkrankung

Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen die Einrichtung nicht besuchen.

Zur Unterscheidung:

- **Banaler Infekt ohne Fieber, leichter Husten, Schnupfen, auch Heuschnupfen**

Schule kann besucht werden

- **Ausgeprägter Infekt mit Fieber, Husten, Halsschmerzen**

Schule kann nicht besucht werden, Genesung muss abgewartet werden, die Schule kann **nach 48 Stunden Symptombefreiheit** (ohne Attest) wieder besucht werden

- **Schwerer Infekt mit Fieber ab 38,5 C mit starkem Husten und deutlicher Beeinträchtigung des Befindens**

Schule kann nicht besucht werden, ärztliche Hilfe sollte in Anspruch genommen werden. Der Arzt/ die Ärztin entscheidet über das weitere Vorgehen auch in Bezug auf die Wiedezulassung zum Unterricht.

Bei Auftreten von schwereren Symptomen während des Schulbesuchs wird die Person nach Hause geschickt bzw. bis zur Abholung im Krankenzimmer isoliert. Bis zur Abholung und auf dem Heimweg sollte eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden.

Das Auftreten einer Infektion mit dem Coronavirus ist der Schulleitung mitzuteilen.

Hygiene- und Schutzmaßnahmen der Ilmenau-Schule zum Schutz vor SARS-CoV-2

Zutrittsbeschränkung

Das Bringen und Abholen von Kindern ist grundsätzlich untersagt. Eltern vermeiden das Betreten der Schule und klären ihre Anliegen vorab telefonisch oder per Mail. Ein Zutritt ist nur nach Anmeldung aus einem wichtigen Grund (Elternabend/ Konferenzen) unter Einhaltung der Hygieneregeln (3G) möglich. Die Kontaktdaten des Besuchers werden dokumentiert.

Konferenzen

Konferenzen und Besprechungen sind zulässig, sollen aber auf das notwendige Maß begrenzt werden.

1.Hilfe

Bei 1.Hilfe- Maßnahmen sollten Ersthelfer und bedürftige Person eine Maske tragen. Der Ersthelfer sollte zudem Einmalhandschuhe tragen. Im Krankenzimmer, im Lehrerzimmer und in der Aula befinden sich entsprechende Materialien.

Wegeführung

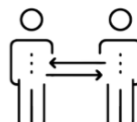
Die Fahrradständer sind weit auseinander platziert. Schilder weisen auf den nötigen Abstand beim Abstellen des Fahrrades hin.

Jedem Raum sind ein Eingang, Ausgang und ein Weg zur Toilette zugewiesen. Für die Schule ergeben sich daraus zwei getrennte Wegeführungen im Einbahnstraßensystem, die verhindern sollen, dass SchülerInnen sich in engen Flurstücken begegnen.

Diesen Laufwegen ist unter Einbehaltung des Sicherheitsabstands zu folgen. Zur Orientierung werden in den Fluren Richtungspfeile geklebt und Hinweisschilder (Abstand halten/ Hintereinander gehen) angebracht.

- **Grüner Laufweg:**

Klassenräume R 13, R 14, R 15



- **Roter Laufweg:**

Klassenräume R 1, R 2, R 4, R 7, R 8, R 12, Verwaltungsräume, Lehrerzimmer, Kopierraum

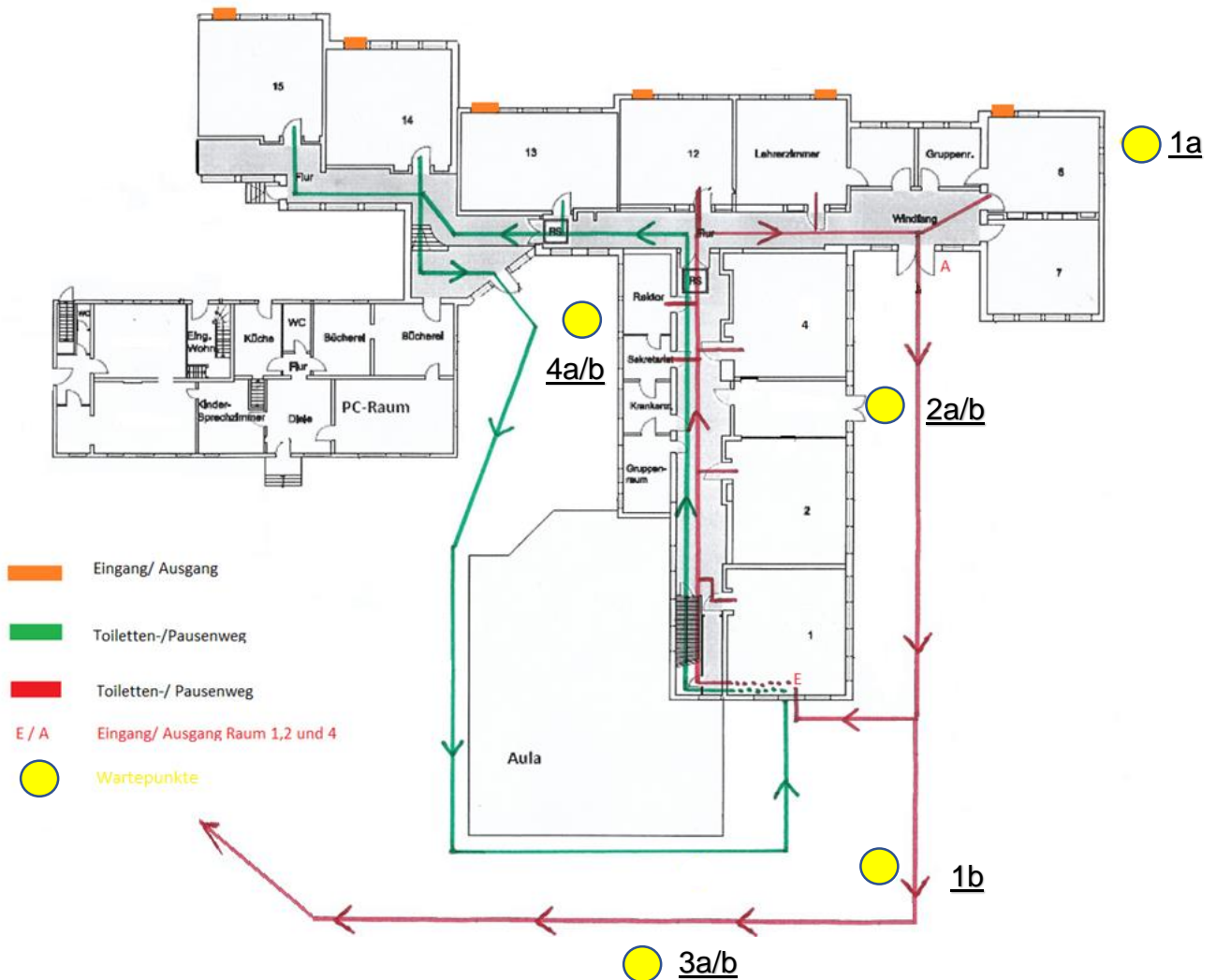
SchülerInnen, die in den Räumen R 8, R 12, R 13, R 14, R 15 unterrichtet werden, betreten und verlassen die Schule durch die Notausgangstüren.

Auf den Fluren ist eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.

In jedem Raum hängt ein Laufwegeplan.

Der Evakuierungsplan bei Notfällen bleibt bestehen.

Hygiene- und Schutzmaßnahmen der Ilmenau-Schule zum Schutz vor SARS-CoV-2



Hygiene im Sanitärbereich

Die Schülertoiletten dürfen SchülerInnen nur einzeln nutzen. Die LehrerInnen achten darauf, dass nur ein Kind den Unterricht verlässt.

Der Zugang zu den Toiletten erfolgt über den Flureingang, das Verlassen über den Hintereingang. Pfeile zeigen die Laufrichtung.

Die Toiletten werden beschriftet und Klassenstufen zugeordnet.

Bei Hofpausen gibt es eine Toilettenaufsicht.

Raumhygiene

Klassenräume/ Unterrichtsräume:

Das Abstandsgebot zwischen den SchülerInnen ist im Klassenraum/ Unterricht zugunsten des Kohortenprinzips aufgehoben. Zu einer Kohorte gehören Kinder eines Schuljahrganges. Zu Lehrkräften bleibt der Abstand von 1,50 m gewahrt.

Ein Sitzplan der Klasse wird erstellt, eingehalten und dokumentiert. Dieser und andere wichtige Coronainformationen werden in der Klassenraurtür ausgehängt.

Hygiene- und Schutzmaßnahmen der Ilmenau-Schule zum Schutz vor SARS-CoV-2

1X Unterrichtsstunde wird eine Stoß- bzw. Querlüftung (in R 1,2,4 unter Aufsicht einer Lehrkraft) von 5 Minuten durchgeführt.

Seifenspender und Einmalhandtücher stehen zur Verfügung.



Die stark frequentierten Bereiche (Türgriffe, – klinken, Lichtschalter, Treppen-, Handläufe, Tische ...) werden einer besonders gründlichen Reinigung unterzogen.

Desinfektionsmittel werden unerreichbar für Kinder aufbewahrt.

Infektionsschutz vor/ nach dem Unterricht:

Zur Vermeidung von Menschengruppen zu Beginn des Schultages dient der offene Anfang.

Hier kommen die Schüler individuell ins Schulgebäude.

SchülerInnen, die in den Räumen R 8, R 12, R 13, R, 14, R 15 unterrichtet werden, betreten die Schule durch die Notausgangstüren und verlassen die Schule am Ende des Schultages auch durch diese.

7.45 – 8.00	o. Anfang/ Lüften
8.00 – 8.45	1.Stunde
	Lüften
8.45 – 9.30	2.Stunde
9.30 – 9.50	Pause/ Lüften
9.50 – 9.55	Frühstück
9.55 – 10.40	3.Stunde
10.40 –10.45	Pause/ Lüften
10.45 –11.30	4.Stunde
11.30 –11.50	Pause/ Lüften
11.51 –12.45	5.Stunde (54')

Das Frühstück findet erst nach der großen Pause statt.

Es gilt für alle Klassen folgender Zeitplan:

Im Unterricht:

Die SchülerInnen betreten einzeln die Schule / Klassenräume.

Schuhe werden anbehalten, Jacken können wieder an die Garderobe gehängt werden.

Hilfeleistungen erfolgen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln (nicht über die Schulter schauen/ nicht über Hefte beugen)

Auf Gruppenarbeit wird verzichtet (Ausnahmen sind nur unter Einhaltung der Hygieneregeln möglich).

Persönliche Gegenstände werden nicht gemeinsam genutzt (Stifte, Kleber, Schere...).



Zu folgenden Gelegenheiten werden Hände gewaschen:

- nach Husten oder Niesen
- vor und nach dem Schulsport
- vor dem Essen
- nach dem Toiletten-Gang.

Der Verzehr von Speisen im Klassenverband (z. B. Geburtstagskuchen) ist unter den im RHP genannten Regeln zulässig.

Hygiene- und Schutzmaßnahmen der Ilmenau-Schule zum Schutz vor SARS-CoV-2

Klassendienste (Austeildienst, Tafeldienst) können wieder ausgeführt werden.

Material kann grundsätzlich ausgeteilt, genutzt und entgegengenommen werden.

Je nach Luftqualität im Klassenraum können Unterrichtsstunden zu Lüftungszwecken zugunsten von Pausenaufhalten im Freien gekürzt oder unterbrochen werden.

Dies gilt insbesondere für Pausen beim Maketragen.

Sportunterricht

Sportunterricht findet nach Möglichkeit draußen statt. Die **Sportkleidung** (incl. ggfs. Ersatzsocken) sollte witterungsgerecht und problemlos an – und auszuziehen sein, um den Aufenthalt in der Kabine möglichst kurz gestalten zu können. Nach der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten müssen die Hände gründlich gewaschen werden. [Ab Warnstufe 1 erfolgt der Sportunterricht kontaktlos.](#)

Musikunterricht

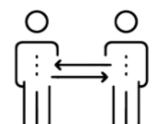
Der Musikunterricht findet in der Aula statt. Instrumente können genutzt werden. Chorsingen und dialogische Sprechübungen finden im Abstand von 2 Metern zwischen den Personen (möglichst draußen auf dem Schulhof) und in eine Richtung ausgerichtet statt.

Arbeitsgemeinschaften

Im 3./4. Schuljahr findet anstelle von Arbeitsgemeinschaften Förderunterricht zum Ausgleich von Lerndefiziten statt.

In den Pausen und in der Betreuung:

Um ein Mischen der Kohorten möglichst gering zu halten, wird der Pausenhof in zwei Bereiche geteilt, die von jeweils nur 2 Kohorten genutzt wird. Beim Spielen und auf den Geräten ist auf die Einhaltung des Abstandes zu Kindern anderer Kohorten zu achten.



Es dürfen keine „Kontakt- und Ballspiele“ gespielt werden.

Spielgeräte werden wieder ausgegeben. Jede Klasse erhält eine Spielekiste.

Nach der Pause warten die SchülerInnen kohortenweise an den Wartepunkten auf die Lehrkraft.